

Inhalt

| | |
|---|-----|
| 1. Das Spielmittel als Gegenstand pädagogischer Forschung | |
| 1.1. Zum gegenwärtigen Stand der Spielmittelforschung | 7 |
| 1.2. Zur Fragestellung der vorliegenden Untersuchung | 9 |
| 1.3. Zur Durchführung der Untersuchung | 10 |
| 1.4. Kennzeichnung der erfaßten Stichproben | 12 |
| 2. Vorhandenes Spielzeug und Häufigkeit seines Gebrauchs | |
| 2.1. Geschlechtsspezifische Unterschiede | 18 |
| 2.2. Altersspezifische Unterschiede | 23 |
| 2.3. Schichtenspezifische Unterschiede | 25 |
| 2.4. Regionale Unterschiede | 30 |
| 3. Spielzeug als Erziehungs- und Bildungsmittel | |
| 3.1. Einstellungen der Eltern zum Spielzeug | 35 |
| 3.2. Spielzeug und vorschulische Begabungsförderung | 45 |
| 3.3. Spiel und Konflikt bei Geschwistern | 51 |
| 3.4. Informationsquellen und -bedürfnisse | 59 |
| 4. Das Problem der Bewertung von Spielzeug | |
| 4.1. »Empfehlenswertes« und »nicht empfehlenswertes« Spielzeug | 67 |
| 4.2. Zum Problem der Auszeichnung »guten« Spielzeugs | 81 |
| 4.3. Gesichtspunkte einer differenzierten Bewertung von Spielmitteln. | 91 |
| 5. Das Spielzeug-Fachgeschäft aus der Sicht der Eltern | |
| 5.1. Kaufanlässe und Einkaufsquellen | 93 |
| 5.2. Zum Kaufverhalten der Eltern | 99 |
| 5.3. Gute und schlechte Erfahrungen beim Spielzeug-Einkauf | 102 |
| 6. Zusammenfassung | 110 |
| Anmerkungen | 113 |
| Fragebogen | 117 |